
Außerschulischer Lernort

Mindener Museum

**Adresse:**

Ritterstraße 23-33
32423 Minden

Telefon: 0571 9724020

E-Mail: museum@minden.de

<http://www.mindenermuseum.de>



Beschreibung:

Das Mindener Museum zeigt sich nach umfangreicher Sanierung und Wiedereröffnung im Oktober 2012 in frischem Glanz. In der „Oberen Altstadt“ Mindens gelegen, bietet es sich als zentraler Ausgangspunkt für Ausflüge und Exkursionen an. Ein Häuserkomplex aus dem 16. Jahrhundert, der im Stil der Weserrenaissance errichtet wurde, bildet den Rahmen für eines der traditionsreichsten westfälischen Museen. Die neue Dauerausstellung zur 1200-jährigen Stadtgeschichte Mindens befindet sich im Aufbau, trotzdem steckt die sanierte Museumszeile voller Überraschungen. Museumspädagogische Programme für Jung und Alt laden zum Staunen und Entdecken ein. Auf rund 650 qm Ausstellungsfläche werden Sonderausstellungen zur Geschichte, Kunst und Kultur von Stadt und Region, dem ehemaligen Fürstbistum Minden und heutigen Kreis Minden-Lübbecke, präsentiert. Das museumspädagogische Programm wird fortwährend angepasst und erweitert.

Verbände/Projekte:

<http://www.kulturstrolche.de>

<http://www.kulturrucksack.nrw.de>

Lernangebot

Feuer und Flamme: Von Lampen, Kochgeschirr und Feuerlöschern

Kontakt:

Frau Kristin Saretzki

Telefon: 0571 9724021

E-Mail: k.saretzki@minden.de

Klassenstufen:

Kita 1-2 3-4 5-6 7-8 9-10 11-12 13-14 Erw

Materialien bzw. Methoden

Führung durch Personal des Lernortes, handlungsorientierte/experimentelle Angebote

Teilnehmerzahl:

Max. 15 Kinder. Größere Gruppen können nach Absprache geteilt werden.

Dauer der Veranstaltung:

60 bis 90 Min.

Kosten:

25 € pro Kita-Gruppe, 40 € pro Schulklasse, jeweils zusätzlich 1€ Materialkosten pro Teilnehmer/-in

Sanitäre Anlagen:

Ja

Fach:

Sachunterricht, Gesellschaftslehre, Geschichte

Rubrik:

Gesellschaft und Soziales, Naturwissenschaft und Technik, Geschichte

Beschreibung des Lernangebotes:

Mit Feuer verbinden wir heute Wärme und Behaglichkeit. In früheren Jahrhunderten konnte Feuer aber auch schnell richtig gefährlich werden. Warum es deshalb in Minden einmal die Pflicht gab, einen Eimer zu besitzen, wie schwer die Ausrüstung eines Feuerwehrmanns ist und wie lange es dauern würde einen Brand zu löschen, erfahren Vorschulkinder und Schülerinnen und Schüler der ersten bis vierten Klasse auf einem anschaulichen Rundgang durch die Ausstellung. Im Anschluss wird eine eigene kleine Tonlampe gebastelt.

Barrierefreiheit:

Das Angebot ist leider nicht barrierefrei.

Lernangebot

Aufgepasst! Die Museumsmaus kennt sich aus.

Kontakt:

Frau Kristin Saretzki

Telefon: 0571 9724021

E-Mail: k.saretzki@minden.de

Klassenstufen:

Kita 1-2 3-4 5-6 7-8 9-10 11-12 13-14 Erw

Materialien bzw. Methoden

Schülermaterialien (Vor-, Nachbereitung bzw. für Besuch), Führung durch Personal des Lernortes, handlungsorientierte/experimentelle Angebote

Teilnehmerzahl:

Max. 20 Kinder. Größere Gruppen können nach Absprache geteilt werden.

Dauer der Veranstaltung:

60 Min.

Kosten:

25 € pro Gruppe

Sanitäre Anlagen:

Ja

Fach:

Sachunterricht, Geschichte, Gesellschaftslehre

Rubrik:

Geschichte, Gesellschaft und Soziales

Beschreibung des Lernangebotes:

Eine Handpuppe in Form einer Maus begleitet die Kinder durch das Programm und führt sie spielerisch an die zentralen musealen Arbeitsbereiche Sammeln, Bewahren, Forschen und Vermitteln heran. In vielen Bereichen kennt sich die kundige Museumsmaus gut aus, an anderen Stellen ist sie auf die Hilfe der Kinder angewiesen. Das Programm gewährt Vorschulkindern einen anschaulichen Blick hinter die Kulissen der Bildungs- und Kultureinrichtung Museum. Vorbereitung: Die Kinder basteln ein „Museum in der Kiste“ und bringen dieses zum Museumsbesuch mit. Schuhkartons können mit selbst gesammelten Gegenständen aus der eigenen Lebenswelt gestaltet werden.

Tipp:

Die Vorbereitung des "Museums in der Kiste" in der Kita kann unterschiedlich gestaltet werden. Es können Schuhkartons mit von den Kindern gesammelten Gegenständen gestaltet werden oder jedes Kind bringt zum Museumsbesuch einen eigenen, möglicherweise alten Gegenstand mit. Ebenso kann die Gruppe gemeinsam einen Gegenstand in das Museum mitbringen. Die Kinder erhalten am Ende des Programms ein Rätselheft, das in der Kita ausgefüllt werden kann.

Barrierefreiheit:

Das Angebot eignet sich ebenso für körperlich behinderte Schülerinnen und Schüler.

Lernangebot

Auf den Spuren Mindens - Wie die Stadt entstand

Kontakt:

Frau Kristin Saretzki

Telefon: 0571 9724021

E-Mail: k.saretzki@minden.de

Klassenstufen:

Kita 1-2 **3-4** 5-6 7-8 9-10 11-12 13-14 Erw

Materialien bzw. Methoden

Schülermaterialien (Vor-, Nachbereitung bzw. für Besuch), Führung durch Personal des Lernortes, handlungsorientierte/experimentelle Angebote

Teilnehmerzahl:

Keine begrenzte Teilnehmerzahl. Große Schulklassen können geteilt werden.

Dauer der Veranstaltung:

90 Min.

Kosten:

40 € pro Gruppe. Keine weiteren Eintrittskosten.

Sanitäre Anlagen:

Ja

Fach:

Sachunterricht, Gesellschaftslehre, Geschichte

Rubrik:

Geschichte, Wirtschaft und Verkehr, Gesellschaft und Soziales

Beschreibung des Lernangebotes:

Wir laden Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse zu einem Erkundungsgang durch die Mindener Innenstadt ein. Mit Hilfe eines alten Briefes, kniffligen Fragen und historischen Fotos werden die Ursprünge der Stadt Minden erkundet. Beobachtungsgabe, Kombinationsvermögen und ein gutes Gespür sind dabei gefragt. Ein alter Bekannter namens Prof. Dr. Antikus Historikus hält einen Schatz bereit, dessen Rätsel gelöst werden muss. Nachbereitung: Zur Vertiefung des Gesehenen und Gehörten und zur weiteren Auseinandersetzung im Unterricht bietet das Museum ein kurzes Arbeitsheft an.

Tipp:

Da das Angebot im Freien stattfindet, ist es wetterabhängig. Es gibt jedoch Unterstellmöglichkeiten. Bei schlechtem Wetter bitte Regenkleidung mitbringen. Bei starkem Regen oder Unwetter muss das Angebot verschoben werden. Die Schülerinnen und Schüler erhalten am Ende des Programms ein Rätselheft zur Nachbearbeitung im Unterricht.

Barrierefreiheit:

Das Angebot ist grundsätzlich barrierefrei. Es wird darauf hingewiesen, dass der Stadtrundgang zu Fuß erfolgt.

Lernangebot

Museumskoffer "Spielen wie im Mittelalter"

Kontakt:

Frau Kristin Saretzki

Telefon: 0571 9724021

E-Mail: k.saretzki@minden.de

Klassenstufen:

Kita **1-2** 3-4 5-6 7-8 9-10 11-12 13-14 Erw

Materialien bzw. Methoden

Führung durch Personal des Lernortes, handlungsorientierte/experimentelle Angebote

Teilnehmerzahl:

Keine begrenzte Teilnehmerzahl

Dauer der Veranstaltung:

60 Min.

Kosten:

40 € pro Gruppe.

Sanitäre Anlagen:

Ja

Fach:

Gesellschaftslehre, Geschichte, Sachunterricht, Sport

Rubrik:

Geschichte, Gesellschaft und Soziales, Kultur und Kunst

Beschreibung des Lernangebotes:

Sie konnten unser Museum bisher nicht besuchen? Dann bestellen Sie doch unseren Museumskoffer zum Thema „Spielen wie im Mittelalter“. Ein/e Museumspädagoge/in besucht Ihre Einrichtung mit einem vollgepackten Koffer und zeigt den Kindern, welche Spiele sich hinter solch merkwürdigen Bezeichnungen wie Dreibeinlauf, Fingerhakeln oder Reifen schlagen verbergen. Repliken und Fotos von Originalen geben Aufschluss über beliebte Spiele des Mittelalters. Ob aus Knochen, Ton oder Horn; anfassen ist erlaubt! Einzelne Spiele werden anschließend drinnen und draußen ausprobiert.

Tipp:

Das Programm beginnt mit einer Einführung, die in einem Klassen- oder Arbeitsraum stattfindet. Für den sich anschließenden Teil wird eine Turnhalle (bei Regen) oder ein Pausenhof/Garten benötigt.

Barrierefreiheit:

ja